

## Rückblick und Ausblick beim Evang. Kirchenchor Ostdorf-Geislingen

Zum Jahresfest des Evangelischen Kirchenchors fanden sich am 2. Februar 2019 zahlreiche Sängerinnen und Sänger mit ihren Familien im Ostdorfer Gemeindehaus ein. Vorsitzende Dorothea Ruoff begrüßte auch einige passive Mitglieder und bedankte sich bei allen, die im vergangenen Jahr den Chorunterstützt haben. Mit einem gemeinsamen Abendessen begann das Fest, das unter dem Motto der diesjährigen Jahreslosung stand: „Suchet den Frieden und jaget ihm nach“. Protokollführer Klaus Schühle blickte mit seinem Vortrag auf das Jahr 2018 zurück. Neben Auftritten in mehreren Gottesdiensten und bei einer Beerdigung gab es zwei musikalische Höhepunkte wie die Aufführung der „Messe des Friedens“ von Raimund Hess am 10. Juni und das „Medarduskonzert“ Chor mit Orgel am 7. Oktober. Erfreulich war, dass der Chor zwei neue Mitglieder werben konnte und dass der Probenbesuch recht gut war. Die fleißigsten Singstundenbesucher waren Christa Klöhn, Klaus Schühle und Dorothea Ruoff. Klaus Schühle erinnerte auch an die anderen Aktivitäten, wie Sommer- und Winterhockete sowie eine Wanderung zum Gedenkpfad Eckerwald und Flugplatz Zepfenhan. Chorleiter Andreas Jenter gab einen Ausblick aufs laufende Jahr 2019, in dem geplant ist, beim Stadtfest in Geislingen an einem ökumenischen Chorprojekt teilzunehmen und am 20. Oktober steht ein Konzert Kirchenchor mit Orgel auf dem Programm. Gerne nimmt der Chor für diese Projekte weitere Sängerinnen und Sänger auf. Nach einer Andacht zur Jahreslosung sang der Chor, verstärkt durch einige Ehemalige, „Nun danket Alle Gott“ zum Abschluss des offiziellen Teils.

Das Ehepaar Andrea und Gottfried Lohrmann berichtete anschließend in gewohnt heiterer und unterhaltsamer Art in Wort und Bild von ihrem letztjährigen Aufenthalt in Brasilien.

Der Kirchenchor probt jeden Mittwoch um 20 Uhr im Gemeindehaus Ostdorf



Chorleiter Andreas Jenter freut sich über neue Sängerinnen und Sänger